

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 6 / 2009 der Gemeinderatsfraktion B'90/Grüne Heidelberg
12.02.2009



Gegen Sperrung der Fahrradstraße Plöck

Grüner Antrag mit Alternativen

Die Grünen lehnen die Sperrung der Plöck für den Radverkehr ab. Die Umwege für Radfahrer seien gefährlich und nicht zumutbar. Die Grünen fordern einen dauerhaften Schnellweg über die Friedrich-Ebert-Anlage und wollen die Plöck für langsamere Fahrer offen halten.

„Die Tatsache, dass der Radverkehr in den letzten zehn Jahren sogar zurückging, belegt eindeutig das fehlende Interesse der Heidelberger Politik an funktionierenden Radwegverbindungen. Besonders an den Kreuzungen sind viele Radwege lückenhaft, so wie auch dieses Provisorium wieder. Daher soll ein Anschluss an den Radweg in der Kurfürstenanlage geschaffen werden“, erläutert Christoph Rothfuß, Grünen-Kandidat für die Kommunalwahl und Sprecher des Arbeitskreises Verkehr der Grünen.

„Zudem gehört zu einer modernen Fahrradpolitik, die verschiedenen Bedürfnisse der Radfahrer zu berücksichtigen, also Routen für Schnell- und für Langsam-Fahrer anzubieten. Daher soll der Radweg in der Ebert-Anlage als Schnellverbindung fest installiert werden“, ergänzt Stadtrat Christian Weiss.

Die Fraktion der Grünen werde daher einen Antrag zum Thema Fahrradstraße Plöck in den Gemeinderat einbringen verbunden mit der Forderung nach einem sicheren Fahrradweg über die Ebert-Anlage für Schnell-Fahrer.